

Exzellent STP 610

Oberputz im Exzellent STP System Handputz weiß

Produkteigenschaften

- Einkomponentig
- Salztransport- und Feuchteregulierungsputz
- Feuchteregulierend, schimmelhemmend
- Wasser- und salzabführend durch spezielle Porengeometrie
- Nicht hydrophobiert, wasserdampfdiffusionsoffen
- Nachhaltig, kein Opferputz
- Hohe Auftragsschichtdicke, geringes Eigengewicht
- Geringes Schwindmaß
- Witterungs-, Hochwasser- und Spritzwasserbeständig
- Nicht brennbar nach DIN EN 13501-1-Baustoffklasse A1

Anwendungsgebiete

- Im Innen-, Außen- und Sockelbereich zur dauerhaften Feuchteregulierung für alle Arten von Mauerwerk bei Alt- und Neubauten - ohne aufwändige Trocknungsmaßnahmen
- Anwendung im Sockelbereich ohne zusätzlich flankierende Maßnahmen
- Anwendbar auf hoch salzbelasteten und feuchten Mauerwerken bis zu einem Durchfeuchtungsgrad von 95 %

Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbereitung / Vornässen

Siehe Merkblatt „Allgemeine Verarbeitungshinweise Exzellent STP System“. Vor dem Aufbringen von Exzellent STP 610 ist der Untergrund sorgfältig vorzunässen. Ein geschlossener Wasserfilm ist zu vermeiden. Zu Beginn der Verarbeitung soll die Oberfläche mattfeucht sein.

Mischen

Exzellent STP 610 wird in das vorgelegte Wasser unter ständigem Rühren eingestreut, homogen und klumpenfrei gemischt bis ein verarbeitungsgerechter Handputz vorliegt. Die Konsistenz ist durch die Zugabe von Pulver einzustellen. Es darf kein zusätzliches Wasser hinzugegeben werden. Für das Mischen sind Doppelrührwerke zu benutzen. Das Anmischen von Hand ist nicht zulässig. Das Material ist 2 Minuten lang zu mischen und nach einer Standzeit von mindestens 1 Minute nochmals 30 Sekunden lang aufzumischen.

Putzaufbau

Exzellent STP 610 ist ein Oberputz und zugehörig zum Exzellent STP System. Um die Salztransportwirkung vollständig zu erreichen ist eine Mindestschichtdicke von 20 mm zu erzielen. Für detaillierte Putzaufbauten fordern Sie bitte unsere Sonderberatung an.

Verarbeitung

Exzellent STP 610 kann händisch ein- oder mehrlagig auf das Mauerwerk aufgebracht werden. Um

die Offenporigkeit zu gewährleisten, ist Exzellent STP 610 mit der h-Kartätsche zu verziehen und mit der Trapez-Kartätsche zu schneiden.

Oberflächenfinish

Siehe Merkblatt „Allgemeine Verarbeitungshinweise Exzellent STP System“. Exzellent STP 610 kann auf zwei verschiedene Arten in seiner Oberfläche bearbeitet werden. Die Oberfläche wird entweder im eigenen Saft, ohne die Zugabe von zusätzlichem Wasser, mit einem schwarzen Moosgummi- oder Filzbrett abgerieben oder abschließend mit Hilfe eines Gitter- oder Flächenrabbotts rabbottiert. In keinem Fall darf Exzellent STP 610 mit einem Schwammbrett abgerieben werden!

Nachbehandlung

Exzellent STP 610 ist vor zu schnellem Austrocknen durch direkte Sonneneinstrahlung und Wind zu schützen.

Hinweis

Farbanstriche der Oberputze sollten nach Möglichkeit vermieden werden, um die hohe „Atmungsaktivität“ des Putzes zu gewährleisten. Ist dennoch ein Farbanstrich gewünscht in keinem Fall dampfsperrende Anstriche oder Beschichtungen applizieren. Es dürfen nur hochdiffusionsfähige Anstriche auf Silikatbasis mit den folgenden Kennwerten verwendet werden:
Diffusionswiderstand Sd-Wert: < 0,01 m.

Technische Eigenschaften Exzellent STP 610

Kenngröße	Einheit	Wert*	Bemerkungen
Größtkorn	mm	2,2	
Trockenrohdichte	kg/dm ³	ca. 1,4	
Verbrauch	kg/m ² /mm	ca. 1,25	
Verarbeitbarkeitszeit	Minuten	ca. 30	bei + 20 °C
Gesamtporosität	%	≥ 45	
Makroporen-Anteil	%	≥ 20	
Mikroporen-Anteil	%	≥ 20	
Wärmeleitfähigkeit λ	W/m·K	0,47	
Wasserdampfdiffusionswiderstand S _d	m	< 0,05	bei 2 cm Schichtdicke
Schichtdickenbereich	mm	20 30	Min. Gesamtschichtdicke Max. Gesamtschichtdicke
Verarbeitungstemperatur	°C	+ 5 bis + 30	Luft-/Material-/Untergrundtemperatur
Mischungsverhältnis	kg : l	21 - 25 : 4,8	Exzellent STP 610 : Wasser

Produktmerkmale Exzellent STP 610

Farbton	weiß
Lieferung	Sackware à 25 kg
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung 12 Monate. Trocken und kühl.
Gebindeentsorgung	Gebinde restlos entleeren. Beachten Sie hierzu unser Informationsblatt zur Verpackungsverordnung „Das MC-Entsorgungskonzept für restentleerte Transport- und Verkaufsverpackungen“. Dieses senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

* Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und wurden bei + 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte ermittelt.

Anmerkung: Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.

Ausgabe 06/19. Diese Druckschrift wurde technisch überarbeitet. Bisherige Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr benutzt werden. Bei technisch überarbeiteter Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig.